

12.11.2019 – Sei frech, wild und wunderbar!

Frau Dr. Martina Kreidler-Kos berichtete an diesem Nachmittag hingebungsvoll aus dem Leben der berühmten Schriftstellerin Astrid Lindgren, die mit einer Gesamtauflage von etwa 165 Millionen Büchern (Stand: Februar 2019) in 107 verschiedenen Sprachen zu den meistübersetzten Autoren zählt. Wer kennt nicht ihre Schöpfungen wie Pippi Langstrumpf, Michel aus Lönneberga, Ronja Räubertochter, Madita, Mio, Kalle Blomquist, Karlsson vom Dach oder auch die Kinder aus Bullerbü. Dr. Martina Kreidler-Kos berichtete anhand eindrucksvoller Fotos authentisch aus dem bewegten Leben der erfolgreichen schwedischen Kinder- und Jugendbuchautorin. Geboren 1907 - erhielt Astrid Lindgren mit Abschluss der Mittleren Reife eine Anstellung als Volontärin bei einem ortsansässigen Zeitungsverlag und sammelte dort grundlegende journalistische Erfahrungen. Später, Mitte der 20er Jahre, ließ sie sich in Stockholm zur Sekretärin ausbilden. Die Entdeckung ihrer dichterischen Fähigkeiten begann mit den Erzählungen über Pipi Landstrumpf, die sie auf Wunsch ihrer kranken 7jährigen Tochter Karin erfand. Drei Jahre später schrieb sie die Geschichten von Pipi Langstrumpf für ihre Tochter auf. Da ihr das Schreiben jetzt Vergnügen bereitete, verfasste sie bis 1945 insgesamt drei Bücher, die allesamt Wettbewerbe des Rabén & Sjögren Verlages gewannen. Basierend auf diesen Erfolg schrieb sie an die 40 Kinderbücher. Zitat: „Ich schreibe, um das Kind in mir selbst zu unterhalten und hoffe, dass auf diese Weise auch andere Kinder ein wenig Spaß haben.“ Dr. Martina Kreidler-Kos schilderte ausgezeichnet die Lebensgeschichte von Astrid Lindgren, sodass die Landfrauen eine überaus willensstarke Autorin kennenlernten, die trotz etlicher Schicksalsschläge herrlich kuriose Kinderbücher schrieb.